

Unterschied V6TDI 225 / 240 / 270 PS

Beitrag von „cashburner“ vom 28. April 2008 um 18:12

Hallo Ihr,

schon vor einiger Zeit wurde über die Unterschiede spekuliert. Mittlerweile ist der neue V6 TDI mit 240 PS seit einiger Zeit auf dem Markt und es müsste dazu schon einige Erfahrungen geben. Leider hat die Fachpresse den neuen Motor noch nicht in Punkto Beschleunigung und Verbrauch nachgemessen.

Interessant hierzu wäre wirklich, ob der neue Motor wirklich, wie in den technischen Daten von VW angepriesen, wesentlich kräftiger beschleunigt und dazu noch deutlich weniger verbraucht.

Auch vor dem Hintergrund, dass Fa. Abt in Kempten für den 225 PS-Motor eine 270 PS Leistungssteigerung anbietet und trotz dieser Leistung von 270 PS der Touareg immer noch schlechtere Beschleunigungswerte aufweist, als mit der Werks-240 PS Maschine.

Irgendwo stimmt da doch etwas nicht - kochen doch alle nur mit Wasser.

Wer weiß was bzw. kann dazu etwas berichten?

Gruß Roland

Beitrag von „TouaregAti“ vom 28. April 2008 um 18:23

Ähnliche Gedanken haben wir uns schon beim R5 gemacht: [hier](#)

Ciao

Ati

Beitrag von „Sittingbull“ vom 28. April 2008 um 18:24

Hallo Roland,

in der aktuellen "gute Fahrt" ist ein Test vom Abt V6 TDI mit 300 PS. Dieser schneidet sehr gut ab, allerdings lassen sich die Werte wegen der 22" Bereifung wohl schlecht mit dem "normalen" T vergleichen 🗨️ .

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „cashburner“ vom 28. April 2008 um 22:23

Hallo Stephan,

danke, muss ich sehen, wo ich die GF herbekomme.

Mich interessiert speziell die gemessene Beschleunigung der 300 PS Abt-Version, der High Speed ist nicht so relevant, da, wie Du schon erwähnt hast, abhängig von Reifen, Luftfederung etc. ist.

Die Angabe von Abt liegt bei "schlappen" 8,9 sec für ein 300 PS Triebwerk in Anbetracht dessen, dass der neue 240 PS Motor dies eben schon lt VW in 8,3 sec können soll - jeweils mit Automatik.

Ich habe auch neulich eine Andeutung gelesen, dass Audi im neuen Q5 (und dann vielleicht auch VW) den 3,0 V6 TDI in einer Sonderversion mit 300 PS ab Werk bringen will.

Gruß aus Stuttgart
Roland

Beitrag von „DerUnser“ vom 29. April 2008 um 10:16

[Zitat von cashburner](#)

. Mittlerweile ist der neue V6 TDI mit 240 PS seit einiger Zeit auf dem Markt und es müsste dazu schon einige Erfahrungen geben. Interessant hierzu wäre wirklich, ob der neue Motor wirklich, wie in den technischen Daten von VW angepriesen, wesentlich

kräftiger beschleunigt und dazu noch deutlich weniger verbraucht.

hallo

ich habe zwar nicht gemessen aber mein Eindruck ist folgender,
erst mal kurz vorweg..fahre ja einen 240 PS V6 und habe zZ einen
Leihwagen 225PS V6

der 240´er Beschleunigt eindeutig besser...und Verbraucht definitiv
weniger (BAB Richtgeschwindigkeit 120 225 = 10,5l / 240 = 9,1l lauf MFA)

nur der Sound ist viel viel besser beim 225 Ps´er

wie kann das sein ??

echt der klingt viel kerniger beim Beschleunigen...
meiner ist da sowas von ruhig ...

komisch

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. April 2008 um 12:50

[Zitat von DerUnser](#)

nur der Sound ist viel viel besser beim 225 Ps´er

wie kann das sein ??

echt der klingt viel kerniger beim Beschleunigen...
meiner ist da sowas von ruhig ...

Alles anzeigen

Hallo zusammen,

vielleicht haben die auch an den Strömungsverhältnissen gearbeitet, so würde sich auch die Mehrleistung und der Minderverbrauch miterklären. Weniger Widerstand heisst auch weniger Geräusche 🤖 .

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „cashburner“ vom 29. April 2008 um 16:10

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo zusammen,

vielleicht haben die auch an den Strömungsverhältnissen gearbeitet, so würde sich auch die Mehrleistung und der Minderverbrauch miterklären. Weniger Widerstand heisst auch weniger Geräusche

Das wäre auch ein Grund, warum es kein 240 PS - Motormanagement-update für den Motor gibt.

15 Mehr-PS lassen sich vielleicht doch durch Fein-Optimierung der Abgasanlage herausholen. Auch die 233 PS des selben Motors bei Audi kam, so weit ich mich erinnere, auch nur durch den Abgasstrang zustande.

Gruß Roland

Beitrag von „DerUnser“ vom 29. April 2008 um 18:01

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo zusammen,

vielleicht haben die auch an den Strömungsverhältnissen gearbeitet, so würde sich auch die Mehrleistung und der Minderverbrauch miterklären. Weniger Widerstand heisst auch weniger Geräusche 🗨️ .

Grüße von Stephan 🗨️

ich meinte eher den Motorklang bzw Geräusche habe ja meinen 240 ér wieder und der Beschleunigt definitiv und spürbar besser wie der 225 ér aber der 225 ´er klingt viel viel sportlicher und kerniger...das gefällt mir besser..bei meinem kommt nur a bissel Turbofauchensonst nix

naja man(N) kann nicht alles haben :))
mfg

Beitrag von „Bernd S“ vom 29. April 2008 um 18:53

[Zitat von Sittingbull](#)

Weniger Widerstand heisst auch weniger Geräusche 🗨️ .

Stimmt nicht so ganz. Wenig Widerstand würde heißen, Brülltüte. Wenig Abgasgedruck ist prinzipiell besser, da das auch weniger Abgastemperatur bedeutet. Allerdings ist eine effektive Geräuschdämmung immer mit mehr Gegendruck (also Widerstand) verbunden.

Gruß,
Bernd

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. April 2008 um 19:06

[Zitat von DerUnser](#)

ich meinte eher den Motorklang bzw Geräusche

Hallo zusammen,

den meinte ich auch 🤔

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Kong Racer“ vom 29. April 2008 um 19:44

Hallo zusammen,

wie sieht es mit der Drehmomentkurve bei den beiden Motoren (225 PS / 240 PS) aus.

Drehmoment ist doch beim Diesel das Zauberwort.

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „Stein“ vom 30. April 2008 um 06:20

Morgen

wenn ich mich nicht täusche beruht die Mehrleistung hauptsächlich auf den schnelleren Piezoeinspritzdüsen an der 240ps Version.

Den Minderverbrauch der GP Version kann man beim BC ja vergessen, meiner braucht ca. 15% mehr als der BC berechnet.

Gruß

Eric

Beitrag von „cashburner“ vom 30. April 2008 um 09:18

Moin,

habe gestern mal mit Fa. Abt in Kempten telefoniert.

Die sagen, an der VW-240 PS-Version wurden div. Details, auf die nicht näher eingegangen wurde, verändert, nicht nur einfach die Motorsteuerung.

Jedenfalls arbeitet die Fa. Abt seit Einführung der 240 PS an einer neuen Chipleistungssteigerung, die erst in ca. 6 Wochen auf den Markt kommen soll. Offensichtlich geht das hier nicht so schnell und einfach (wenn's gut gemacht sein will), sonst wäre das schon auf dem Markt. Grundsätzlich sagt Abt, die 270 Abt-PS machen sich deutlich bemerkbar, vor allem dreht der Motor über 2700 U/Min. nicht mehr so "zäh", sondern zieht grundsätzlich merklich besser durch. Auch bietet Abt eine Motorgarantie wie VW (VVD) an. Falls eine VW - Motorgarantie wie bei mir schon existiert, kann die in eine Abt-Garantie umgewandelt werden. Dies sei von Abt mit VW abgesprochen.

Gruß Roland

Beitrag von „vmax94“ vom 23. Mai 2008 um 10:34

Hallo Jungs,

ich habe auch (so am Rande) mitbekommen, dass es jetzt diese 240PS-Variante des 'T' gibt..... Aber mal ehrlich - wegen 15 PS mehr und m.W. 50 Nm.... muss man sich da so intensiv Gedanken machen..?

Ich muss sagen, dass mein 'T' (Bj.Nov.2007) echt zackig beschleunigt und einen schönen Motorsound hat.

Würde ihn sogar dem 10-Zyl. vorziehen, den ich leihweise 2x gefahren habe.....

und der zwar 'höllenkräftig' ist, aber der 'add-on' gegenüber der 225-Variante ist doch nicht die Welt.....

Wisst ihr - ein SUV ist kein Sportwagen und argumentiert sich m.E. aus ganz anderen Gründen, als dass 300 PS und mehr ernsthaft ins Kalkül gezogen werden sollten...

Sorry - ist meine Meinung.....

Bernd

Beitrag von „cashburner“ vom 26. Mai 2008 um 09:58

[Zitat von vmax94](#)

Hallo Jungs,

ich habe auch (so am Rande) mitbekommen, dass es jetzt diese 240PS-Variante des 'T' gibt.....

Aber mal ehrlich - wegen 15 PS mehr und m.W. 50 Nm.... muss man sich da so intensiv Gedanken machen..?

Sorry - ist meine Meinung.....

Bernd

Alles anzeigen

Hallo Bernd,

da hast Du schon recht, die 15 PS wären ganz sicher nicht das Problem. Es stört nur die VW-Angabe, dass diese 15 Mehr-PS plötzlich den V6 TDI lt. Werksangaben beschleunigen lassen, als hätte er 70 Mehr-PS und das auch noch mit einem Liter weniger Verbrauch. Mich persönlich interessiert, wo VW diese wesentliche "Daten"-Verbesserung herzaubert, vor allem hat sich das Gewicht nicht verändert und auch die technische Weiterentwicklung macht nicht innerhalb so kurzer Zeit solche Schritte.

Gruß aus Stuttgart

Roland

Beitrag von „mike“ vom 26. Mai 2008 um 10:54

Zitat von cashburner

und das auch noch mit einem Liter weniger Verbrauch

Das halte ich für den interessantesten Aspekt am "neuen" V6TDI... meinen eigenen Tankbelegen nach bin ich leider weit weg von der optimistischen Angabe seitens VW.

Ich gehe davon aus, dass die den <10l/100km Verbrauchswert auch nur mit etwas "Tuning" hinbekommen haben, z.B.

- kein Henkel
- Aussenspiegel angeklappt
- Teerschneider statt "richtige" Räder/Reifen
- Klimaanlage und alle anderen Verbraucher auf aus
- keine Sonderausstattungen (Gewicht!)

und was sonst nich innerhalb der Messnorm (DIN? VDA?) so machbar ist.

.

Beitrag von „cashburner“ vom 26. Mai 2008 um 11:30

Zitat von mike

- Teerschneider statt "richtige" Räder/Reifen

.

Ich kannte nur Trennscheiben 🙌🌐🙌

Gruß Roland

Beitrag von „Lollo050968“ vom 26. Mai 2008 um 12:36

Zitat von mike

Das halte ich für den interessantesten Aspekt am "neuen" V6TDI... meinen eigenen Tankbelegen nach bin ich leider weit weg von der optimistischen Angabe seitens VW.

Ich gehe davon aus, dass die den <10l/100km Verbrauchswert auch nur mit etwas "Tuning" hinbekommen haben, z.B.

- kein Henkel
- Aussenspiegel angeklappt
- Teerschneider statt "richtige" Räder/Reifen
- Klimaanlage und alle anderen Verbraucher auf aus
- keine Sonderausstattungen (Gewicht!)

und was sonst nich innerhalb der Messnorm (DIN? VDA?) so machbar ist.

.

Alles anzeigen

Kann ich nicht bestätigen, mein neuer 240 PS GP braucht ca. 0,5l weniger als der Alte. Wobei nach rund 2500km noch keine realistischen Vergleiche möglich sind. Da melde ich mal jenseits der 10000km.

Ich bin bei dem alten Dicken auf einen Durchschnitt von knapp über 10,0l/100km bei insgesamt 75tsd km gekommen.

O.K. ich fahre die Serienbereifung, habe aber auch keine Sägezahn bzw. vorzeitige Abnutzungsprobleme. Fahre natürlich nur mit Henkel wenn ich ihn auch wirklich brauche und die Spiegel sind nicht eingeklappt. Klimanlage ist ganzjährig an und an Ausstattung mangelt es nun wirklich nicht.

Ich denke 1l Mehr- oder Minderverbrauch hat jeder im Gasfuß, 1l wird normale Streuung sein und 1l hängt von der Route ab. (bei mir viel limitierte BAB, Landstrasse, wenig Stadt). So hat man im Extrem bei dem einen 13l/100km und bei dem anderen 10l/100km.

Gruß

Lollo

Beitrag von „DerUnser“ vom 26. Mai 2008 um 13:34

[Zitat von vmax94](#)

Aber mal ehrlich - wegen 15 PS mehr und m.W. 50 Nm.... muss man sich da so intensiv Gedanken machen..?



Bernd

die 50 Nm merkt man 10000%
habe beide gefahren ...

was den Spritverbrauch angeht ...das bezweifel ich

aber den richtigen Vorteil der neuen Maschine ist zweifelsone
die SchadstoffEinstufung 5

mfg

Beitrag von „Parkbank“ vom 1. Juni 2008 um 19:45

Hallo!

Auch von mir eine Überlegung dazu:

Mit der GP (ab 07) muss schon irgendwas am Motor gemacht worden sein. Die Beschleunigungswerte haben sich nicht nur in den Prospekten verbessert, auch die Tests/Vergleichstests weisen seit GP und Facelift deutlich bessere Werte auf.

Wurden für die Beschleunigung von 0-100 früher immer Werte zwischen 9,5 u. 10 s ermittelt, so sind es seit Facelift zwischen 8,9 und 8,6 s.

In Autobild wurde er mit 8,8 s getestet - die eindeutige Verbesserung wurde auch von den Testern registriert und mit einer neuen, kürzeren Getriebeübersetzung begründet.

Da mein T aus 09/07 ist, hat mich das natürlich interessiert, zumal ich ebenfalls einen merklichen Unterschied von Bj. 06 zu 07 festgestellt habe. VW dementierte ein überarbeitetes Getriebe.

Könnte mir vorstellen, dass ab 07 der T -Motor auf das Leistungsniveau des Q7 gehoben wurde. Um aber einen wirklich verkaufsfördernden Leistungssprung (225 zu 240 PS) zu sichern wurde

dies nicht groß publiziert. Es war aber notwendig zur GP das Leistungsniveau der Mitbewerber einigermaßen zu erreichen.

Wisst Ihr mehr dazu? Oder ist meine Theorie total daneben?

viele Grüße

parkbank

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 1. Juni 2008 um 21:10

[Zitat von Parkbank](#)

Hallo!

Auch von mir eine Überlegung dazu:

Mit der GP (ab 07) muss schon irgendwas am Motor gemacht worden sein. Die Beschleunigungswerte haben sich nicht nur in den Prospekten verbessert, auch die Tests/Vergleichstests weisen seit GP und Facelift deutlich bessere Werte auf.

Wurden für die Beschleunigung von 0-100 früher immer Werte zwischen 9,5 u. 10 s ermittelt, so sind es seit Facelift zwischen 8,9 und 8,6 s.

In Autobild wurde er mit 8,8 s getestet - die eindeutige Verbesserung wurde auch von den Testern registriert und mit einer neuen, kürzeren Getriebeübersetzung begründet.

Da mein T aus 09/07 ist, hat mich das natürlich interessiert, zumal ich ebenfalls einen merklichen Unterschied von Bj. 06 zu 07 festgestellt habe. VW dementierte ein überarbeitetes Getriebe.

Könnte mir vorstellen, dass ab 07 der T -Motor auf das Leistungsniveau des Q7 gehoben wurde. Um aber einen wirklich verkaufsfördernden Leistungssprung (225 zu 240 PS) zu sichern wurde dies nicht groß publiziert. Es war aber notwendig zur GP das Leistungsniveau der Mitbewerber einigermaßen zu erreichen.

Wisst Ihr mehr dazu? Oder ist meine Theorie total daneben?

viele Grüße

parkbank

Alles anzeigen

Hallo,

es sind auch einige wichtige Airodynamik-Verbesserungen durchgeführt worden. Ich nenne hier einmal ein verbesserter Dachkantenspoiler und die Aussenspiegel. Daher ist selbst der 225 PS-Motor (habe selbigen in meinem GP EZ 04/07) im GP spürbar besser, als der auf dem Papier gleichstarke Vorgänger. Ich meine aber auch gelesen zu haben, dass die Getriebeabstimmung wesentlich verbessert worden ist. Aber hierzu werden sich bestimmt unsere Technik-Spezi melden.

Beitrag von „cashburner“ vom 1. Juni 2008 um 21:18

[Zitat von Parkbank](#)

- die eindeutige Verbesserung wurde auch von den Testern registriert und mit einer neuen, kürzeren Getriebeübersetzung begründet.

Da mein T aus 09/07 ist, hat mich das natürlich interessiert, zumal ich ebenfalls einen merklichen Unterschied von Bj. 06 zu 07 festgestellt habe. VW dementierte ein überarbeitetes Getriebe.

viele Grüße

parkbank

Hallo parkbank,

vielleicht wurde nur die Achsübersetzung verändert und nicht das Getriebe. Somit läßt sich natürlich etwas schneller beschleunigen, aber die Verbrauchswerte im DIN-Meßzyklus würden sich dann verschlechtern - aber die sind ja auch noch deutlich besser angegeben. Aber die Achs/Getriebe-Übersetzungen kann man bestimmt nachschlagen.

Gruß

Roland

Beitrag von „Annakin“ vom 1. Juni 2008 um 22:19

Hallo,

ich habe zwar nur den R5, kann aber auch bestätigen, dass es hier Unterschiede zwischen dem Vorgänger und dem GP-Modell gibt (trotz gleicher PS-Zahl). Habe nämlich seit 4 Tagen den GP und kann das somit aus eigener Erfahrung sagen.

Laut Prospekt ist die Höchstgeschwindigkeit beim GP 4 km/h höher. Das kann man noch mit der Aerodynamik erklären. Aber die Beschleunigung ist ca. 1,5 Sekunden schneller. Und das kann ich mir nicht erklären, da die PS-Zahl gleich ist.

Vielleicht liegst wirklich an Getriebeänderungen..?

Beitrag von „cashburner“ vom 23. August 2008 um 10:05

Hallo Leistungshungrige,

ich habe da von div. Firmen Angebote von Tuning-Boxen, also Chip-Tuning ohne Eingriff in die Elektronik. Nur ein kleines Kästchen in die Steckverbindung am Motor (zw. Motorsteuerung) dazwischenstecken. Die Hersteller garantieren keine Rußentwicklung und einwandfreies Arbeiten mit dem DPF und auch kein Ruckeln.

Keine Beeinflussung der Fahrzeug-Software.

Beim V6 TDI wird die Box mit 263 PS und 560 Nm angeboten mit 14 Tagen Rückgaberecht. Preislich zw. 240 und 600 Euronen je nach Anbieter.

Ich hatte so etwas schon einmal 1994 von der Fa. Papmahl in einem Audi 80 TDI verbaut - machte mächtig Dampf, aber auch mächtig Ruß (nach 1 Sek. Gas geben verlor ich schon den Hintermann aus den Augen - aber wegen des Rußes 😄).

Hat da jemand schon Erfahrungen mit den aktuellen Boxen gemacht?

Gruß

Roland